



Erzdiözese Freiburg

Verrechnungsstelle Obrigheim, Postfach 11 64, 74843 Obrigheim

An alle

Kirchengemeinden

Verrechnungsstelle für Katholische Kirchengemeinden Obrigheim

Kirchgasse 5, 74847 Obrigheim

Tel.: 06261/9719-0
Fax: 06261/9719-33
E-Mail: info@vst-obrigheim.de
Internet: www.vst-obrigheim.de

Es schreibt Ihnen: Ihre Verrechnungsstelle
Durchwahl: 06261/9719-10

Ihr Brief vom:
Ihr Zeichen:
Unser Zeichen: **9607 - an**

Datum: **4. November 2015**

Rundbrief Nr. 11 / 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Rundbrief hat diese Themen:

1. **Freistellungsbescheinigungen**
2. **20 Jahre Verrechnungsstelle in Obrigheim**
3. **Warnhinweis wegen Betrugsversuch**

1. Freistellungsbescheinigungen

In den nächsten Tagen erhalten Sie von Ihrem Verwaltungsbeauftragten die Freistellungsbescheinigungen. Bitte leiten Sie diese bis 30.11.2015 an Ihre Banken weiter.

Um die Freistellungsbescheinigungen für die Liga-Bank kümmern wir uns direkt.

2. 20 Jahre Verrechnungsstelle in Obrigheim

Seit 1995 gibt es die Verrechnungsstelle in Obrigheim. Seit 20 Jahren also. Das ist doch ein Grund zum Feiern. Und das wollen wir gemeinsam mit Ihnen. Für unser 20-jähriges Jubiläum haben wir uns etwas Besonderes ausgedacht.

Wir laden Sie zu einem Kabarettabend nach Obrigheim ein. Die Maulflaschen bieten Kirchenkabarett vom feinsten und werden Sie und uns mit ihrem neuesten Programm erfreuen.

Sie gastieren exklusiv für Sie und uns am 30. Januar 2016 ab 19.30 Uhr im Pfarrsaal in Obrigheim.

Sie erreichen uns: Mo. 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr
Di.-Do. 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Bank: Sparkasse Neckartal-Odenwald
IBAN: DE88 6745 0048 0003 0609 02
BIC: SOLADES1MOS

Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein. Melden Sie sich noch heute zu diesem besonderen Jubiläumsabend per Mail unter info@vst-obrigheim.de an. Wir freuen uns auf Sie.

Übrigens: Mehr über die Maulflaschen erfahren Sie unter www.maulflaschen.de

3. Warnhinweis wegen Betrugsversuch

Es kommt wieder vermehrt zu Anrufen aus dem Ausland aus dem Pfarrbüros: Geschildert wird eine hoch akute Notsituation, wie Erkrankung, Unfall, oder Sterbefall und damit verbundener Kosten. Es wird um sofortige Überweisung von Geld gebeten, um Kosten für Unterkunft, Reiseticket oder Überführungs- bzw. Bestattungskosten oder Ähnliches unmittelbar begleichen zu können.

Dabei wird von der in der Regel weiblichen Anruferin auf Details aus dem Umfeld oder über Personen in der Pfarrei verwiesen, die darauf abzielen, unter der aufgebauten Druckkulisse, der vermeintlichen Zeitnot und der scheinbaren Zugehörigkeit zur Pfarrei einen authentischen Eindruck entstehen zu lassen. Darüber hinaus wird eine weitere in der Regel männliche Person einbezogen, die bekundet, z.B. Hotelier oder Priester zu sein, der auf Begleichung der Hotelrechnung von der zwingend bevorstehenden Abreise bestehen muss oder anderes zur Glaubhaftmachung der Geschichte beiträgt.

Die anrufenden Personen verfügen über bemerkenswertes Geschick in der Umsetzung ihrer Betrugsabsicht und gehen professionell vor. Vor Hilfeleistungen ins Ausland ohne Einbeziehung der örtlichen Deutschen Botschaft oder Konsulates wird gewarnt.

Freundliche Grüße aus Obrigheim

Die Mitarbeiter/innen der Verrechnungsstelle